



Sabine Seichter
Erziehung an der Mutterbrust
 Eine kritische Kulturgeschichte
 des Stillens
 2., überarbeitete und aktualisierte
 Auflage 2020, 180 Seiten
 broschiert, € 24,95
 ISBN 978-3-7799-6149-9
 Auch als  erhältlich

Diese kritische Kulturgeschichte macht anschaulich, wie das Stillen von der Antike bis in unsere unmittelbare Gegenwart von religiösen, gesellschaftlichen, ökonomischen, staatlichen, medizinischen und pädagogischen Macht-) Interessen überlagert war, wie es im Zuge der Aufklärung von moralischen Erziehungsdoktrinen besetzt wurde und wie es in der Moderne und Postmoderne des 20. und 21. Jahrhunderts von politischen, aber auch von feministischen Ideologien okkupiert worden ist. Immer wieder wurde gerade über die Art und Weise der frühestkindlichen Ernährung das Idealbild der Frau und Mutter konstruiert. Der Streit über Brust oder Flasche entzündet(e) sich nicht nur an der Alternative von mütterlicher Zuneigung und Liebe vs. mütterlicher Gleichgültigkeit und Egoismus, sondern vor allem an der Bestimmung von Mutterschaft zwischen Natur und Kultur.

Aus dem Inhalt:

Das Stillen in der Antike

Die Frau als Ernährerin des Kindes; Die Symbolkraft der weiblichen Brust; Die Etablierung des Ammenwesens; Vorboten einer „künstlichen“ Ernährung; Pädagogik und Medizin – eine dauerhafte Liaison

Das Stillen im Judentum und im Christentum

Die religiöse Erhöhung des Stillens; Die stillende Mutter – Inbegriff weiblicher Fürsorge; Maria als Ikone der stillenden Mutter; Die Inszenierung der Maria lactans

Das Stillen im Mittelalter

Die (biologische) Unterordnung der Frau; Selbststillen als Sinnbild der Mutterliebe; Frühe Formen „alternativer“ Ernährung; Verwaarloste Kinder

Das Stillen in der Renaissance

Die Mutter – ein Wesen ohne Geschichte? Die Verlagerung in das mütterliche Gewissen; Die Bestimmung der Frau: Gattin, Hausfrau und Mutter

Das Stillen in der Aufklärung

Die mütterliche Brust als Vehikel der Aufklärung; Die Moral: Eine gute Mutter liebt und stillt; Der Gesellschaft zum Trotz: Die Stillmüdigkeit der Frauen; Der unermüdete Appell zum Selbststillen; Ammen, künstliche Ernährung und die Kontrolle durch den Staat

Das Stillen im 19. Jahrhundert

Brust oder Flasche? Die fortschreitende Naturalisierung der Frau; Das Stillen im Fokus naturwissenschaftlicher Forschung; Stillen nach Maß; Künstliche Säuglingsernährung vs. natürliche Muttermilch?

Das Stillen im 20. Jahrhundert

Von der Jahrhundertwende bis zum Nationalsozialismus; Mutterschaft und Stillen im Nationalsozialismus; Die (Still-)Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg in der BRD; „68“ und die Folgen; Die 60er und 70er Jahre in der BRD; Das Stillen in der DDR (zwischen 1960 und 1990)

Der Stillfeldzug um die Jahrtausendwende oder: Auf dem Weg zu einer gesellschaftlich etablierten Stillkultur

Über die Werbungshoheit für Muttermilch; Stillfreundlichkeit als corporate identity; Die Technisierung des Stillens – eine Paradoxie? Das Geschäft mit dem weißen Gold; „Are you mom enough?“ Stillen zwischen Nähe und Distanz

Quo vadis Stillen?



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Sabine Seichter
Erziehung an der Mutterbrust
 € 24,95; ISBN 978-3-7799-6149-9

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Die Autorin:

Sabine Seichter, Dr. phil. habil., ist ordentliche Universitätsprofessorin für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Universität Salzburg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Geschichte und Theorie von Erziehung und Bildung, historischkulturwissenschaftliche und personalistische Konzeptionen pädagogischer Anthropologie, Geschichte und Anthropologie von Kindheit.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 Fax: +49 (0)6201/6007-331
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de